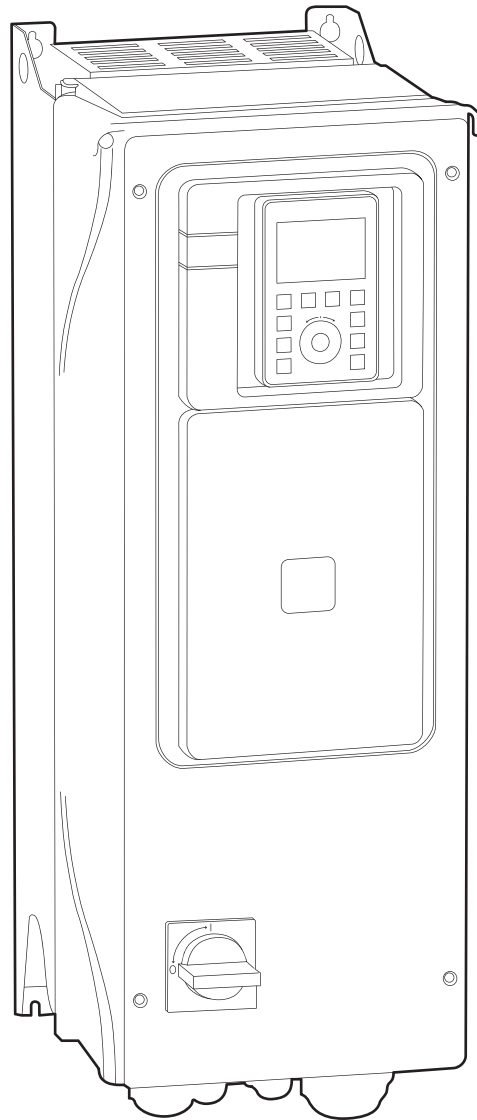


Programmierungsanleitung



# SFC

SFC PS  
7,5 kW+



## Allgemein

Diese Anleitung ist eine schnelle Hilfe zur einfachen Programmierung des Frequenzumrichters gemeinsam mit dem Drucksensor ST 300 und sollte nicht als komplette Betriebsanleitung betrachtet werden.

## Funktionsweise

Die gesamte Programmierung wird mit den Tasten des Front-Displays durchgeführt (siehe Abb. 1). Mittels der vier Funktions-Tasten (1) wählen Sie die graphisch unten auf dem Display angezeigten Funktionen aus. Mit der ESC Taste (2) verlässt man das Menü oder die Parameter, oder Parameter und angezeigte Werte werden ignoriert. Die LOCAL Taste (3) wechselt zwischen Fern- und Vor-Ort-Bedienung\*. Die STOP/RESET Taste (4) ermöglicht es, einen festgestellten Fehler zurückzusetzen\*. Die HOME Taste (5) wird gemeinsam mit der ESC Taste benutzt, um das Display freizuschalten. Die INFO Taste (6) zeigt Informationen an über z.B. Menü, Untermenü und Parameter. Die RUN Taste (7) startet den Betrieb im "Vor-Ort" Modus\*. Die Navigationstaste (8) wird benutzt zur Menü-Auswahl und zur Bestätigung der Information.



Abb. 1

## Parameterauswahl

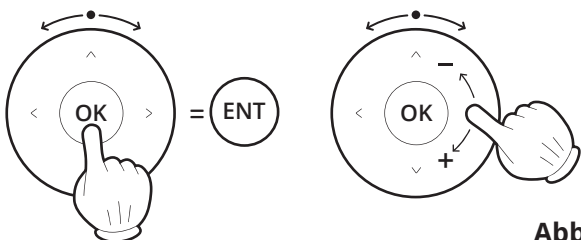


Abb. 2

## Elektro-Verkabelung

Das Anschlusskabel ist mit einem Sicherheitsschalter (9) verbunden. Start Signal zwischen DI1 und 24V an Klemmblock (10) angeschlossen\*\*. Control Signal des Drucksensors ist zwischen COM, AI1 und 24V an Klemmblock (10, 11) angeschlossen\*\*. Das Anschlusskabel des Ventilators wird an Klemmblock angeschlossen (12).

\*\* siehe blaue Markierungen auf dem Klemmblock.

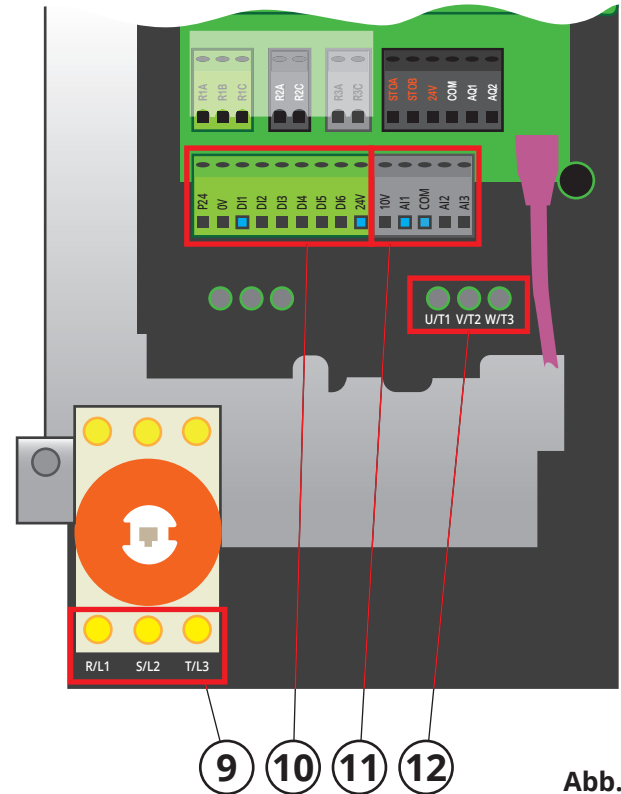
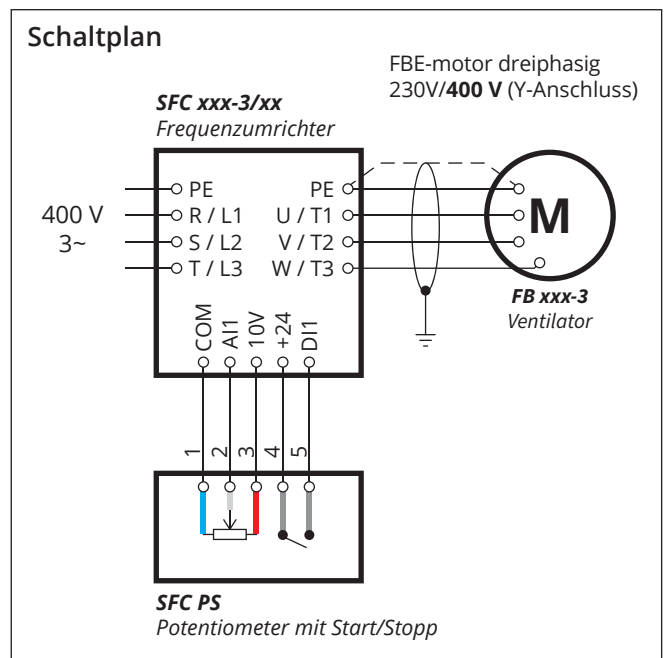


Abb. 3



## Programmierung

Alle Parameter sind gemäß der Programmieranleitung zu programmieren. Der Ablauf hat von oben nach unten zu erfolgen. Während der Programmierung darf der Ventilator kein Startsignal empfangen. Dies bedeutet, dass DI1 und +24 (10) nicht angeschlossen werden können.

Hinweis! Die grünen Parameter können zur Optimierung des aktuellen Systems geändert werden. Die roten Parameter sind am Motor vorzufinden. Der blaue Parameter "Internal PID Ref" zeigt den gewünschten Druck im Abluftkanal an. Den Wert des Druckmessumformers ST 300 überprüfen.

PROGRAMMIERUNGSANLEITUNG						
Menü	Untermenü	Parameter	Funktion	Werkseinstellungen	Empfohlener Wert	Ausgewählter Wert
Language	-	-	-	-	English	
Accesslevel	-	-	-	-	Expert	
5. Compl. sett.	5.2 Motor parameters	Motor data	Basic Frequency	50Hz IEC	50Hz IEC	
5. Compl. sett.	5.2 Motor parameters	Motor data	Nom Motor Power	? kW	? kW	
5. Compl. sett.	5.2 Motor parameters	Motor data	Nom Motor Voltage	? V	? V	
5. Compl. sett.	5.2 Motor parameters	Motor data	Nom Motor Current	? A	? A	
5. Compl. sett.	5.2 Motor parameters	Motor data	Nom Motor Speed	1400 rpm	? rpm	
5. Compl. sett.	5.2 Motor parameters	Switching frequency	-	4.0kHz	4-16kHz***	
5. Compl. sett.	5.5 Command and Refere..	2-wire type	-	Transition	Level	
5. Compl. sett.	5.5 Command and Refere..	HMI cmd.	-	Disabled	Bumpless	
5. Compl. sett.	5.9 Generic functions	Speed Limits	Low Speed	0.0Hz	15.0Hz	
5. Compl. sett.	5.9 Generic functions	Speed Limits	High Speed	50.0Hz	50.0Hz	
5. Compl. sett.	5.9 Generic functions	Ramp	Acceleration	10.0s	25.0s	
5. Compl. sett.	5.9 Generic functions	Ramp	Deceleration	10.0s	25.0s	
5. Compl. sett.	5.9 Generic functions	Stop configuration	Type of stop	On Ramp	Freew. Stop	
5. Compl. sett.	5.12 Error/Warning handling	-	Catch on fly	No	Yes allways	
5. Compl. sett.	5.12 Error/Warning handling	-	Catch on fly mode	Calculated	Meassured	

\*\*\* Nur zu ändern, wenn ungewöhnlich Geräusche vom Motor zu hören sind

## Standard-Reset

Bei der Rückstellung auf die Werkseinstellungen ist wie folgt vorzugehen:

STANDARD-RESETANLEITUNG			
Menü	Untermenü	Parameter	Empfohlener Wert
7. File manag.	7.2 Factory settings	Parameter group list	All
7. File manag.	7.2 Factory settings	Go to Factory Settings	Ok

## Fehlersuche



Die Fehlerbehebung bei eingeschalteter Stromversorgung sollte nur von einem offiziell zugelassenen Elektriker durchgeführt werden.

Informationen, die es einfacher machen, aufgetretene und leicht zu lösende Probleme zu identifizieren, sind dem Leitfaden zur Fehlerbehebung zu entnehmen. Fehler sollten immer zuerst über die Fehlersuche gelöst werden, bevor zu Fumex Kontakt aufgenommen wird.

### LEITFADEN ZUR FEHLERBEHEBUNG

Symptom	Wahrscheinliche Ursache	Empfohlene Maßnahme
<b>1. Programmierfehler.</b>	DI1 und +24 sind angeschlossen.	Anschluss trennen.
	Die Parameter sind nicht in der richtigen Reihenfolge programmiert.	Die Parameter gemäß Programmieranleitung von oben nach unten programmieren.
<b>2. Das System funktioniert nicht.</b>	Die Verdrahtung entspricht nicht dem Schaltplan.	Die Verdrahtung überprüfen.
<b>3. Leistungsabfall des Ventilator.</b>	Falsche Drehrichtung des Ventilator.	Drehrichtung überprüfen.

ABSAUGARME · ABGASABSAUGUNG · VENTILATOREN · FILTER · VORHÄNGE · STEUERAUTOMATIK

# FUMEX

G:a Burträskvägen 48, 931 92 Skellefteå, Schweden • Tel.: +46 910 361 80 • Fax: +46 910 130 22 • E-mail: info@fumex.se  
[www.fumex.de](http://www.fumex.de)